

Herrn  
Ueli Agustoni  
Leiter Personaldienst BKSD  
Rheinstrasse 31  
4410 Liestal

Liestal, 29.06.2012

## **Vernehmlassung zur Teilrevision der Ressourcierung der Schulleitungen und Sekretariate**

Sehr geehrte Damen und Herren

Herzlichen Dank für die Möglichkeit, zur Vernehmlassungsvorlage „Revision der Ressourcierung der Schulleitungen und Sekretariate“ unsere Meinung einzubringen. In der Folge lassen wir Ihnen unsere Überlegungen gerne zukommen:

### **Allgemein**

Das Problem, dass die geforderten Leistungen mit den zur Verfügung stehenden zeitlichen Ressourcen nicht zu erbringen sind, ist auch der glp bekannt. Das Ungleichgewicht hat in den letzten Jahren stets zugenommen. Gleichzeitig sind die Anforderungen an die Schulleitungen stark gestiegen. Um weiterhin eine gute Qualität garantieren zu können, drängt sich unseres Erachtens eine Revision auf.

### **Lösungsvorschlag**

Der Lösungsvorschlag, die Ressourcen der Schulleitungen und Schulsekretariate in Etappen massvoll anzupassen, ist vernünftig und sollte von der finanziellen Belastung her für die Gemeinden realisierbar sein.

Die Leitungszeit an den Volksschulen auf der Basis der Pflichtstundenzahl der LehrerInnen und aufgrund der Klassenzahl und der Anzahl Anstellungsverhältnisse zu berechnen, erachten wir als sinnvolle Lösung.

Kurz und knapp: Die glp Basel-Landschaft begrüsst die Anpassungen und befürwortet eine Teilrevision der Verordnung SGS 647.12 im vorgeschlagenen Sinne.

## Risiko

Die Belastung für die Gemeinden erachten wir als gross, aber als nötig und zumutbar. Um eine zu starke Finanzbelastung der Gemeinden zu vermeiden, wäre allenfalls eine Entlastungsmöglichkeit durch den Kanton zu erwägen.

Herzlichen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse



Hector Herzig, Präsident glp BL



Michael Mäder, VS Mitglied glp BL